



Photo: photos.com

Lernen bedeutet nicht nur seinen Wissenshorizont zu erweitern. Lernen kann ein Abenteuer sein – es kann Spaß machen und steigert das persönliche Selbstwertgefühl. Mehr Wissen eröffnet neue Möglichkeiten sowohl im persönlichen als auch im beruflichen Bereich.

Was im Murtal im Jahr 2004 als Experiment begann, findet nun seine Fortsetzung: Das Lernfest im Stift St. Lambrecht wird im Rahmen des Projekts „Lernende Region Oberes Murtal“ organisiert und koordiniert. Dabei haben Bildungseinrichtungen, relevante Institutionen, Schulen und Unternehmen die Möglichkeit die Vielfalt der formellen und informellen Angebote der Region zu präsentieren und auf lebendige Weise Spaß am Lernen zu vermitteln. „Durch das Zusammentreffen verschiedener Bildungseinrichtungen und Institutionen entstehen immer wieder interessante neue Projekte“, erklärt Irina Ehgartner, Koordinatorin des Lernfestes. Und sie spricht bereits aus Erfahrung.

Bei den Lernfesten der vergangenen Jahre kamen immerhin mehr als 5000 Besucher. Rund 800 Menschen und 50 Insti-

tutionen nahmen aktiv daran teil.

Auch heuer werden bis zu 2000 Personen beim Lernfest im Stift St. Lambrecht erwartet. Veranstaltet wird der Event vom Bildungsnetzwerk Steiermark, in das zahlreiche steirische Weiterbildungseinrichtungen eingebunden sind.

Warum ein Lernfest?

Das Lernfest soll in erster Linie der Förderung der Regionalentwicklung dienen. Mit ihm soll das Potenzial und das „human capital“, das in unserer Region zweifellos vorhanden ist, bewusst gemacht und die daraus resultierenden Ressourcen genutzt werden.

Jeder kann (soll) mitmachen

Alle regionalen und überregionalen Bildungseinrichtungen, Vereine, Schulen und innovative Betriebe sind eingeladen, aktiv am Lernfest mitzuwirken. Die Besucher sollen zum Mitmachen animiert werden. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos. Von unternehmerischer Seite haben sich die Betriebe der Meisterstraße bereits zur Teilnahme entschlossen. 